

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 22

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

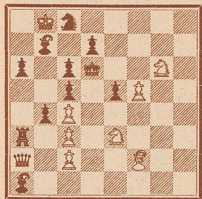
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

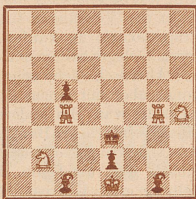
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Problem Nr. 372

F. Palatz, Hamburg
Urdruck (Verb.)

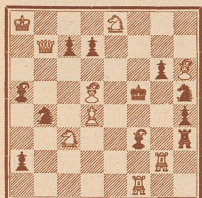
Matt in 4 Zügen

Problem Nr. 373

K. Flatt, Zürich
Aachener Anzeiger 1932

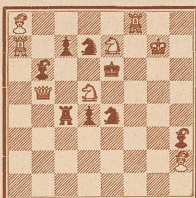
Selbstmatt in 5 Zügen

Problem Nr. 374

S. Boros
2. Pr. Swiat Szachowy 1931

Matt in 2 Zügen

Problem Nr. 375

G. H. Drese
T.N.S. 1931

Matt in 2 Zügen

Zu unseren Problemen

Nr. 372 ist eine Verbesserung des verunglückten Erstdrucks unseres geschätzten Hamburger Mitarbeiters. Die Autorlösung zählt im Lösungswettbewerb nicht mehr; wer aber neuerdings eine Nebenlösung aufdeckt, bekommt 8 Punkte gutgeschrieben.

Nr. 373 ist ein Meisterstück, das wir auch den Lösern, die um Selbstmattaufgaben wie um den heißen Brei herumtanzen, zum nähern Studium empfehlen. (Die beiden schwarzfeldrigen Läufer rühren nicht von einem Druckfehler her; einer ist durch Bauernumwandlung entstanden!) Das Satzspiel ist klar ersichtlich: 1... Lxh2 2. Tc3+ Lc3# und 1... Lh2 2. Tg3+ Lxg3#. Weiß muß also ein Tempo verlieren, aber wie?

Edgar Colle†

Ende April starb, erst 35jährig, in Gent an den Folgen einer Operation der belgische Vorkämpfer Edgar Colle, ein Meister, der schon deshalb überall die größten Sympathien genoß, weil

SCHACH

Redigiert von J. Niggli, Kasernenstraße 21c, Bern



er die prächtigen Leistungen auf internationalen Turnieren seit Jahren einem leidgequälten Körper abrang. Erste Preise waren ihm daher selten beschieden (er belegte immerhin 1926 in Meran, 1927 und 1930 in Scarborough den ersten Platz), dafür lieferte er jedem Turnier eine Anzahl schöner Angriffspartien. Sein Name wird in der Schachgeschichte fortleben in der Colle-Eröffnung, einem Aufbau im Damenbauernspiel, der lange Zeit sehr gefürchtet war, wenn er von dem Meister selber gehandhabt wurde. Die nachfolgende Partie ist ein Beispiel dieser Art; sie trug Colle den ersten Schönheitspreis im Turnier von Nizza (1930) ein.

Partie Nr. 138

Weiß: Colle †.

1. d2—d4 d7—d5
2. Sg1—f3 Sg8—f6
3. e2—c3 e7—c6
4. Lf1—d3¹⁾ c7—c5
5. c2—c3 Lf8—d6²⁾
6. Sb1—d2 Sb8—d7
7. 0—0 0—0
8. Tf1—e1 Tf8—e8
9. e3—c4 d5×c4³⁾
10. Sd2×c4 Sf6×c4

¹⁾ e2—c3 in Verbindung mit Ld3 sind die charakteristischen Merkmale der Colle-Eröffnung.

²⁾ Der symmetrische Aufbau ist nicht immer der sicherste. Sowohl e6 wie Ld6 gehören sicher nicht zu den besten Gegenzügen; Lc7 wäre besser gewesen.

Schwarz: O'Hanlon.

11. Ld3×c4 c5×d4⁴⁾
12. Le4×h7+! Kg8×h7
13. Sf3—g5+ Kh7—g6⁵⁾
14. h2—h4⁶⁾ Te8—h8
15. Te1×c6+! Sd7—f6
16. h4—h5+! Kg6—h6
17. Te6×d6 Dd8—a5
18. Sg5×f7 Kh6—h7
19. Sd7—g5+ Kh7—g8
20. Dd1—b3+ Aufgegeben

³⁾ Verfehlt wäre es, wenn Schwarz die drohende Gabel mit 9... c5 abwehren wollte; denn nach 10. ed, ed 11. Sc4 hat Weiß plötzlich seine gesamten Streitkräfte in idealer Angriffsstellung.

⁴⁾ Ein Fehler; Schwarz weiß offenbar noch nicht, daß Colle seinen Aufbau mit Vorliebe mit dem Läuferopfer auf h7 krönt. Immerhin hätte er auch nach 11... Sf6 12. Sg5, h6 ein gedrücktes Spiel.

⁵⁾ Auf 13... Kg8 könnte folgen: 14. Dh5 Sf6 15. D×f7+ Kh8 16. Te4 S×T 17. Dh5+ Kg8 18. Dh7+ Kf8 19. Dh8+ Kc7 20. D×g7+.

⁶⁾ Sehr gut gespielt. Die plausible Fortsetzung 14. Dd3+ f5 15. S×e6 Sf6! räumt Schwarz genügende Verteidigungsmittel ein. Mit dem Textzuge ist f5 verunmöglicht: 14... f5? 15. h5+ Kf6 16. D×d4+ und Dh4!!

⁷⁾ Prächtig! Schwarz darf den Turm nicht schlagen; nach fe6 16. Dd3+ Kf6 17. Df3+ Kg6 18. Df7+ Kh6 19. Se6+ wäre er rasch matgesetzt.

⁸⁾ Aber auch dieses Bäuerlein wäre nicht zu verdauen. 16... T×B 17. Dd3+ 18. Dh7+.

Lösungen:

Nr. 364 von Palitzsch: (Ke8 Dg1 Se7 e8 Bb5 c5 f3 f5; Ke5 Da5 Tb4 d2 Lh6 Sa3 a6 Bb6 c4 c6 d4 e2 c3 h3 h4. Matt in 4 Zügen.)

1. Dg8 droht 2. S×c6+ Kf4 3. Dg4#.
- 1... D×b5 2. Dg6 droht 3. Dd6#.
- 2... D×c5 3. Dg4 Dd5 4. Sg6#.
- 1... Sb8 2. Dg4 Da6+ 3. B×D
- 1... Lg5 2. Sg6+ K×B 3. Df7+ od. Sd6+.
1. Dg6? S×b5! 2. f6 Sa7+!
1. Dg4? S×c5! 2. f6 Da8+!

Im Hauptspiel hindert die schwarze Dame den Sa3 an der Verteidigung des Feldes d6 durch 2... S×b5; mit dem zweiten Zuge verwehrt sie dem Sa6 die Verteidigung des Feldes e4 durch 3... S×c5; schließlich leistet sie der Mattsetzung durch Verbau von d5 Vorschub. Ein großer Wurf.

Nr. 365 von Palitzsch: (Kg3 Tb2 g8 Lc1 e2 Bd6 f3 f4 h5; Ke1 La4 a7 Ba3 a4 a6. Matt in 4 Zügen.)

1. Ke8 (droht Ld2#) L×T 2. Lc3 b5 3. L×L 4. Lf2#.
1. Lc3? widerlegt Schwarz mit b5 2. L×L patt!

Nr. 366 von Palitzsch: (Ke6 Tg2 Lf1 Sd5 Ba5 c4 c7 f3 g6; Ke8 Ta2 Bg7. Matt in 4 Zügen.)

1. Th2 T×T 2. Lh3 T×L 3. Kd6!

Zwei hintereinander geschaltete Ablenkungen.

Nr. 367 von Palitzsch: (Kh3 Db3 Ld1 h4 Bb2 b4 d4 e3 f4 g2; Kg1 Tc8. Matt in 3 Zügen.)

1. Lc2 (der Turm darf nicht auf die erste Reihe einrücken). Wie der Turm nun zieht, opponiert ihm der Läufer, z. B. 1... Td8 2. Ld3, 1... Ta8 2. Lb1 etc.

Lernt richtig sonnenbaden
Das heißt, bevor Sie Ihren Körper den
Sonnenstrahlen aussetzen, reiben Sie ihn kräftig mit

NIVEA-CREME
NIVEA-ÖL (Hautfunktions-
u. Massage-Öl)

ein. Beide enthalten — als einzige Hautpflegemittel — das hautverwandte Euzerit; sie sind gewissermaßen „naturegegeben“ und können nicht ersetzt werden, vor allem nicht durch „Wundercremes“. Sie vermindern die Gefahr des schmerzhaften Sonnenbrandes und geben Ihnen wundervoll bronzene Hauttönung.

An heißen Tagen wirkt Nivea-Creme angenehm kühlend; bei unfreundlicher Witterung jedoch schützt Nivea-Öl vor zu starker Abkühlung, die leicht zu Erkältungen führen kann.

Aber nie mit nassem Körper sonnenbaden und stets vorher einreiben!

Nivea-Creme: Fr. 0.50 bis Fr. 2.40
Nivea-Öl: Fr. 1.75 und Fr. 2.75
Nivea-Creme und Nivea-Öl werden vollständig in der Schweiz hergestellt.

Herst.: PILOT A.-G., BASEL



Nur **NIVEA**-Creme und -Öl enthalten das hautpflegende Euzerit